



Gemeinschaft für Natur- und Umweltschutz im Kreis Gütersloh e.V.



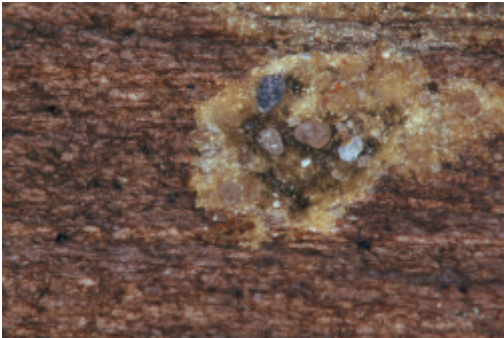
Mitglied der Landesgemeinschaft
Naturschutz und Umwelt NW e.V.

Anerkannt nach § 60
Bundesnaturschutzgesetz

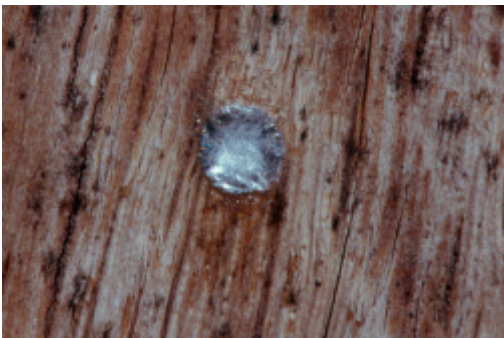
GNU • Woestering 7 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Fotos und Text: Dr. Uwe Schlichting Layout: Rolf Herrmann
Seite 2



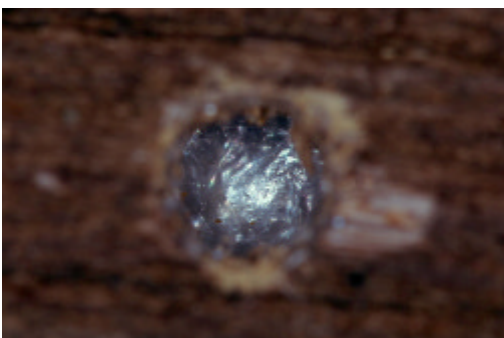
Name: Scherenbiene (*Chelostoma*, 3 Arten)
Größe: 8-10 mm, eine kleine Art nur 6 mm
Aussehen: auffallend schlank, schwarz
Flugzeit: Anfang Mai bis Ende August
Vorkommen: im Garten häufig
Nestbau: in Nisthilfen mit Bohrungen 4mm, Bambusröhrchen, die kleine Art in Bohrungen 2,5-3 mm
Verschluss: Lehm oder Erde, mit Nektar und Speichel vermischt, sorgfältig mit kleinen Steinchen gepflastert, diese werden erst etwas später gut sichtbar



Name: Löcherbiene (*Heriades truncorum*)
Größe: ca. 7 mm
Aussehen: schwarz
Flugzeit: Mitte Juni bis Mitte September
Vorkommen: im Garten im Hochsommer sehr häufig, immer auf Korbblütlern
Nestbau: in Nisthilfen mit Bohrungen 3-4mm
Verschluss: Harz versetzt mit kleinen Steinchen oder Holzstückchen



Name: Maskenbiene (*Hylaeus communis* u. mehrere ähnliche Arten)
Größe: 6-7 mm
Aussehen: schwarz, fast unbehaart, Männchen auffallende helle Gesichtzeichnung, Weibchen nur zwei schmale helle Flecken
Flugzeit: Mitte Mai bis Anfang September
Vorkommen: im Garten regelmäßig, aber nicht häufig
Nestbau: in Nisthilfen mit Bohrungen 3mm,
Verschluss: aus Drüsensekreten, Aussehen wie Plastikfolie, etwas fädige Struktur



Name: Seidenbiene (*Colletes daviesanus*)
Größe: 8-10 mm
Aussehen: einer kleinen Honigbiene ähnlich, aber spitzerer Hinterleib
Flugzeit: Mitte Juni bis Mitte August
Vorkommen: im Garten durchaus häufig, wenn Nistmöglichkeiten vorhanden sind, besucht nur Korbblütler, am liebsten Rainfarn
Nestbau: in Lehmwänden, alten Mauerfugen, auch in Nisthilfen mit 6mm Bohrungen
Verschluss: aus Drüsensekreten, Aussehen wie Plastikfolie, glatt, Verschluss immer ca. 10 mm tief im Nestloch